



Deutscher Hängegleiterverband e.V.

Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 UP MERU 2 L

Prüf-Nr 035656-GSTFEN21-1694-Mario Eder
Prüfdatum 05.10.2023
Prüfungsort Gardasee / Mt Baldo
Muster UP Meru 2 L
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung UP Meru 2 L (UP International GmbH)
Auftraggeber UP International GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Eder
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Mario Eder)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 125
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 125
Anzahl Piloten 1
Testpilot Mario Eder
Gurtzeugmuster Advance Success 4 M
Gurtzeugkategorie GH
Minimalfluggeschwindigkeit [km/h] 26
Trimmgeschwindigkeit [km/h] 39
Beschleunigte Geschwindigkeit [km/h] 50
Beschleuniger eingesetzt? Ja
Trimmer -

Klassifizierung

Klassifizierung D

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/Starten

C

Aufziehverhalten überschießt und muss zur Vermeidung eines Frontklappers angebremst werden

Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug

B

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja

Geschwindigkeitsbereich über Bremsen Ja
größer als 10 km/h
Minimalfluggeschwindigkeit 25 km/h bis 30 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege **C**

Symmetrische Steuerkräfte zunehmend
Symmetrischer Steuerweg 50 cm bis 65 cm

5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges **A**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30°
Einklapper tritt auf Nein

6 Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug **A**

Einklapper tritt auf Nein

7 Rollstabilität und Rolldämpfung **A**

Rollschwingungen abklingend

8 Stabilität in flachen Spiralen **A**

Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten
 zurückzukehren

9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale **A**

Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°) unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit

Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)
 zurückzukehren

Drehwinkel, um zum Normalflug kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug
 zurückzukehren

10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten behält den Kurs bei

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe **D**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung Ausleitung durch Eingriff des Piloten in weniger als weiteren 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten dreht 90° bis 180° weg

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe **D**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung Ausleitung durch Eingriff des Piloten in weniger als weiteren 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°

Wegdrehverhalten dreht weniger als 90° weg

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

11 Ausleitung des Sackfluges**B****Sackflug kann eingeleitet werden** Ja**Ausleitung** selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 30° bis 60°**Wegdrehverhalten** dreht weniger als 45° weg**Kaskade tritt auf** Nein**12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln****A****Ausleitung** selbstständig in weniger als 3 s**Kaskade tritt auf** Nein**13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls****B****Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 30° bis 60°**Klapper** kein Einklappen**Kaskade tritt auf (andere als Klapper)** Nein**Abkippen nach hinten beim Einleiten** kleiner als 45°**Leinenspannung** die meisten Leinen gespannt**14.1 Kleiner einseitiger Klapper****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.2 Großer einseitiger Klapper****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** selbstständige Wiederöffnung**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 180° bis 360°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°**Wiederöffnungsverhalten** selbstständige Wiederöffnung**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°

Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)

Eindreihen tritt auf Nein

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper

C

Kann im Geradeausflug stabilisiert werden Ja

180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich Ja

Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln 25 % bis 50 % des symmetrischen Steuerweges

16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit

A

Trudeln tritt auf Nein

17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit

A

Trudeln tritt auf Nein

18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung

A

Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°

Kaskade tritt auf Nein

19 B-Stall

nicht durchgeführt, weil das Manöver in der Betriebsanleitung ausgeschlossen wird

20 Ohren anlegen

A

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren

Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug

Rückkehr in den Normalflug selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug

A

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren

Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug

Rückkehr in den Normalflug Selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren stabiler Flug

22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung

A

180°-Kurve kann innerhalb von 20 s geflogen werden Ja

Stall oder Trudeln tritt auf Nein

23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben

Sprachmodul [default](#)

Sprachmodul [default_constants](#)

Sprachmodul [default_dhv](#)

Sprachmodul [default_tmo](#)

Sprachmodul [erg_flusi](#)

Sprachmodul [tmo_pruefungen](#)

Sprachmodul [tmo_pruefungentestflug](#)



Deutscher Hängegleiterverband e.V.

Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 UP MERU 2 L

Prüf-Nr 035604-GSTFEN21-1688-Harry
Prüfdatum 05.10.2023
Prüfungsort Gardasee / Mt Baldo
Muster UP Meru 2 L
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung UP Meru 2 L (UP International GmbH)
Auftraggeber UP International GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Buntz
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Harald Buntz)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 108
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 108
Anzahl Piloten 1
Testpilot Harald Buntz
Gurtzeugmuster Advance Success 4 M
Gurtzeugkategorie GH
Minimalfluggeschwindigkeit [km/h] 23
Trimmgeschwindigkeit [km/h] 35
Beschleunigte Geschwindigkeit [km/h] 46
Beschleuniger eingesetzt? Ja
Trimmer -

Klassifizierung

Klassifizierung D

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/Starten

C

Aufziehverhalten überschießt und muss zur Vermeidung eines Frontklappers angebremst werden
Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug **A**

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen Ja
größer als 10 km/h
Minimalfluggeschwindigkeit geringer als 25 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege **A**

Symmetrische Steuerkräfte zunehmend
Symmetrischer Steuerweg größer als 65 cm

5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges **A**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30°
Einklapper tritt auf Nein

6 Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug **A**

Einklapper tritt auf Nein

7 Rollstabilität und Rolldämpfung **A**

Rollschwingungen abklingend

8 Stabilität in flachen Spiralen **A**

Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten
 zurückzukehren

9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale **A**

Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°) unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit
Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit
 zurückzukehren abnehmend)
Drehwinkel, um zum Normalflug kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug
 zurückzukehren

10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°
Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°
Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe **D**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°
Ausleitung Ausleitung durch Eingriff des Piloten in weniger als weiteren 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°
Wegdrehverhalten dreht weniger als 90° weg
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

11 Ausleitung des Sackfluges**B****Sackflug kann eingeleitet werden** Ja**Ausleitung** selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 30° bis 60°**Wegdrehverhalten** dreht weniger als 45° weg**Kaskade tritt auf** Nein**12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln****A****Ausleitung** selbstständig in weniger als 3 s**Kaskade tritt auf** Nein**13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls****B****Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 30° bis 60°**Klapper** kein Einklappen**Kaskade tritt auf (andere als Klapper)** Nein**Abkippen nach hinten beim Einleiten** kleiner als 45°**Leinenspannung** die meisten Leinen gespannt**14.1 Kleiner einseitiger Klapper****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.2 Großer einseitiger Klapper****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** selbstständige Wiederöffnung**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug****D****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Ja, mit Änderung der Drehrichtung**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 180° bis 360°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°**Wiederöffnungsverhalten** selbstständige Wiederöffnung**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)

Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper **C**

Kann im Geradeausflug stabilisiert werden Ja
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich
Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln 25 % bis 50 % des symmetrischen Steuerweges

16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit **A**

Trudeln tritt auf Nein

17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit **A**

Trudeln tritt auf Nein

18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung **A**

Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°
Kaskade tritt auf Nein

19 B-Stall

nicht durchgeführt, weil das Manöver in der Betriebsanleitung ausgeschlossen wird

20 Ohren anlegen **A**

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren
Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug
Rückkehr in den Normalflug selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug **A**

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren
Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug
Rückkehr in den Normalflug Selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren stabiler Flug

22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung **A**

180°-Kurve kann innerhalb von 20 s geflogen werden
Stall oder Trudeln tritt auf Nein

23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben

Sprachmodul [default](#)
 Sprachmodul [default_constants](#)
 Sprachmodul [default_dhv](#)
 Sprachmodul [default_tmo](#)
 Sprachmodul [erg_flusi](#)
 Sprachmodul [tmo_pruefungen](#)
 Sprachmodul [tmo_pruefungentestflug](#)
 Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggs](#)
 Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggsen14](#)



Deutscher Hängegleiterverband e.V.

Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 UP MERU 2 M

Prüf-Nr 035565-GSTFEN21-1674-MarioEder
Prüfdatum 05.08.2023
Prüfungsort Achensee / Rofan
Muster UP Meru 2 M
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung UP Meru 2 M (UP International GmbH)
Auftraggeber UP International GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Eder
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Mario Eder)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 112
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 112
Anzahl Piloten 1
Testpilot Mario Eder
Gurtzeugmuster Advance Success 4 M
Gurtzeugkategorie GH
Minimalfluggeschwindigkeit [km/h] 26
Trimmgeschwindigkeit [km/h] 39
Beschleunigte Geschwindigkeit [km/h] 59
Beschleuniger eingesetzt? Ja
Trimmer -

Klassifizierung

Klassifizierung C

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/Starten

B

Aufziehverhalten einfaches Aufziehen, etwas Korrektur des Piloten erforderlich
Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug

B

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen größer als 10 km/h Ja

Minimalfluggeschwindigkeit 25 km/h bis 30 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege	C
Symmetrische Steuerkräfte zunehmend	
Symmetrischer Steuerweg 50 cm bis 65 cm	
5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges	A
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30°	
Einklapper tritt auf Nein	
6 Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug	A
Einklapper tritt auf Nein	
7 Rollstabilität und Rolldämpfung	A
Rollschwingungen abklingend	
8 Stabilität in flachen Spiralen	A
Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten zurückzukehren	
9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale	B
Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°) keine unmittelbare Reaktion	
Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend) zurückzukehren	
Drehwinkel, um zum Normalflug 720° bis 1080°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug zurückzukehren	
10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe	C
Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°	
Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s	
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°	
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei	
Kaskade tritt auf Nein	
Faltleinen wurden benutzt Ja	
10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe	C
Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°	
Ausleitung selbstständig in 3 s bis 5 s	
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°	
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei	
Kaskade tritt auf Nein	
Faltleinen wurden benutzt Ja	
10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe	C
Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°	
Ausleitung selbstständig in 3 s bis 5 s	
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°	
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei	
Kaskade tritt auf Nein	
Faltleinen wurden benutzt Ja	
11 Ausleitung des Sackfluges	A
Sackflug kann eingeleitet werden Nein	

12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln**A**

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s
Kaskade tritt auf Nein

13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls**B**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°
Klapper kein Einklappen
Kaskade tritt auf (andere als Klapper) Nein
Abkippen nach hinten beim Einleiten kleiner als 45°
Leinenspannung die meisten Leinen gespannt

14.1 Kleiner einseitiger Klapper**C**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 180° bis 360°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

14.2 Großer einseitiger Klapper**C**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug**C**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 180° bis 360°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug**C**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung kleiner als 90°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper**C****Kann im Geradeausflug stabilisiert werden** Ja**180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite** Ja
innerhalb von 10 s möglich**Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln** 25 % bis 50 % des symmetrischen Steuerweges**16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit****A****Trudeln tritt auf** Nein**17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit****A****Trudeln tritt auf** Nein**18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung****A****Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse** beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°**Kaskade tritt auf** Nein**19 B-Stall**

nicht durchgeführt, weil das Manöver in der Betriebsanleitung ausgeschlossen wird

20 Ohren anlegen**A****Verfahren zur Einleitung** mittels Standardverfahren**Verhalten mit angelegten Ohren** stabiler Flug**Rückkehr in den Normalflug** selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 0° bis 30°**21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug****A****Verfahren zur Einleitung** mittels Standardverfahren**Verhalten mit angelegten Ohren** stabiler Flug**Rückkehr in den Normalflug** Selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 0° bis 30°**Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren** stabiler Flug**22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung****A****180°-Kurve kann innerhalb von 20 s** Ja
geflogen werden**Stall oder Trudeln tritt auf** Nein**23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind**

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben

Sprachmodul [default](#)Sprachmodul [default_constants](#)Sprachmodul [default_dhv](#)Sprachmodul [default_tmo](#)Sprachmodul [erg_flusi](#)Sprachmodul [tmo_pruefungen](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestflug](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggs](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggsen14](#)Sprachmodul [tmo_pruefauftraege](#)Sprachmodul [dhv_adressen](#)Sprachmodul [tmo_muster](#)Sprachmodul [tmo_musterfremd](#)Sprachmodul [tmo_pruefungsarten](#)Sprachmodul [dhv_adressenperson](#)



Deutscher Hängegleiterverband e.V.

Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 UP MERU 2 M

Prüf-Nr 035657-GSTFEN21-1696-Harry
Prüfdatum 01.08.2023
Prüfungsort gardasee
Muster UP Meru 2 M
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung UP Meru 2 M (UP International GmbH)
Auftraggeber UP International GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Buntz
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Harald Buntz)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 97
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 97
Anzahl Piloten 1
Testpilot Harald Buntz
Gurtzeugmuster Advance Success 4 M
Gurtzeugkategorie GH
Minimalfluggeschwindigkeit [km/h] 26
Trimmgeschwindigkeit [km/h] 39
Beschleunigte Geschwindigkeit [km/h] 59
Beschleuniger eingesetzt? Ja
Trimmer -

Klassifizierung

Klassifizierung D

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/Starten

B

Aufziehverhalten einfaches Aufziehen, etwas Korrektur des Piloten erforderlich
Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug **B**

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen Ja
größer als 10 km/h
Minimalfluggeschwindigkeit 25 km/h bis 30 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege **A**

Symmetrische Steuerkräfte zunehmend
Symmetrischer Steuerweg größer als 60 cm

5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges **A**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30°
Einklapper tritt auf Nein

6 Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug **A**

Einklapper tritt auf Nein

7 Rollstabilität und Rolldämpfung **A**

Rollschwingungen abklingend

8 Stabilität in flachen Spiralen **A**

Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten
 zurückzukehren

9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale **B**

Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°) keine unmittelbare Reaktion
Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit
 zurückzukehren abnehmend)
Drehwinkel, um zum Normalflug 720° bis 1080°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug
 zurückzukehren

10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°
Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°
Ausleitung selbstständig in 3 s bis 5 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe **D**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°
Ausleitung Ausleitung durch Eingriff des Piloten in weniger als weiteren 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

11 Ausleitung des Sackfluges **A****Sackflug kann eingeleitet werden** Nein**12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln** **A****Ausleitung** selbstständig in weniger als 3 s
Kaskade tritt auf Nein**13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls** **B****Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 30° bis 60°
Klapper kein Einklappen
Kaskade tritt auf (andere als Klapper) Nein
Abkippen nach hinten beim Einleiten kleiner als 45°
Leinenspannung die meisten Leinen gespannt**14.1 Kleiner einseitiger Klapper** **C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 180° bis 360°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja**14.2 Großer einseitiger Klapper** **C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja**14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug** **C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 180° bis 360°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja**14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug** **C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** kleiner als 90°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper **C****Kann im Geradeausflug stabilisiert werden** Ja**180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite** Ja
innerhalb von 10 s möglich**Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln** 25 % bis 50 % des symmetrischen Steuerweges**16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit** **A****Trudeln tritt auf** Nein**17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit** **A****Trudeln tritt auf** Nein**18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung** **A****Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse** beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°**Kaskade tritt auf** Nein**19 B-Stall**

nicht durchgeführt, weil das Manöver in der Betriebsanleitung ausgeschlossen wird

20 Ohren anlegen **A****Verfahren zur Einleitung** mittels Standardverfahren**Verhalten mit angelegten Ohren** stabiler Flug**Rückkehr in den Normalflug** selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 0° bis 30°**21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug** **A****Verfahren zur Einleitung** mittels Standardverfahren**Verhalten mit angelegten Ohren** stabiler Flug**Rückkehr in den Normalflug** Selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 0° bis 30°**Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren** stabiler Flug**22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung** **A****180°-Kurve kann innerhalb von 20 s** Ja
geflogen werden**Stall oder Trudeln tritt auf** Nein**23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind**

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben

Sprachmodul [default](#)Sprachmodul [default_constants](#)Sprachmodul [default_dhv](#)Sprachmodul [default_tmo](#)Sprachmodul [erg_flusi](#)Sprachmodul [tmo_pruefungen](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestflug](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggs](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggsen14](#)Sprachmodul [tmo_pruefaufrage](#)Sprachmodul [dhv_adressen](#)Sprachmodul [tmo_muster](#)Sprachmodul [tmo_musterfremd](#)



Deutscher Hängegleiterverband e.V.

Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 UP MERU 2 SM

Prüf-Nr 035655-GSTFEN21-1692-Mario Eder
Prüfdatum 06.10.2023
Prüfungsort Gardasee / Mt Baldo
Muster UP Meru 2 SM
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung UP Meru 2 SM (UP International GmbH)
Auftraggeber UP International GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Eder
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Mario Eder)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 101
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 101
Anzahl Piloten 1
Testpilot Mario Eder
Gurtzeugmuster Nova Itus
Gurtzeugkategorie GH
Minimalfluggeschwindigkeit [km/h] 27
Trimmgeschwindigkeit [km/h] 39
Beschleunigte Geschwindigkeit [km/h] 52
Beschleuniger eingesetzt? Ja
Trimmer -

Klassifizierung

Klassifizierung D

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/Starten

C

Aufziehverhalten überschießt und muss zur Vermeidung eines Frontklappers angebremst werden

Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug

B

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja

Geschwindigkeitsbereich über Bremsen Ja
größer als 10 km/h
Minimalfluggeschwindigkeit 25 km/h bis 30 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege **C**

Symmetrische Steuerkräfte zunehmend
Symmetrischer Steuerweg 50 cm bis 65 cm

5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges **A**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30°
Einklapper tritt auf Nein

6 Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug **A**

Einklapper tritt auf Nein

7 Rollstabilität und Rolldämpfung **A**

Rollschwingungen abklingend

8 Stabilität in flachen Spiralen **A**

Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten
 zurückzukehren

9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale **C**

Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°) keine unmittelbare Reaktion

Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)

Drehwinkel, um zum Normalflug 1080° bis 1440°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug
 zurückzukehren

10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in 3 s bis 5 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten dreht weniger als 90° weg

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe **D**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung Ausleitung durch Eingriff des Piloten in weniger als weiteren 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten dreht 90° bis 180° weg

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°

Wegdrehverhalten dreht weniger als 90° weg

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

11 Ausleitung des Sackfluges**B****Sackflug kann eingeleitet werden** Ja**Ausleitung** selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 30° bis 60°**Wegdrehverhalten** dreht weniger als 45° weg**Kaskade tritt auf** Nein**12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln****A****Ausleitung** selbstständig in weniger als 3 s**Kaskade tritt auf** Nein**13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls****B****Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 30° bis 60°**Klapper** kein Einklappen**Kaskade tritt auf (andere als Klapper)** Nein**Abkippen nach hinten beim Einleiten** kleiner als 45°**Leinenspannung** die meisten Leinen gespannt**14.1 Kleiner einseitiger Klapper****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.2 Großer einseitiger Klapper****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** selbstständige Wiederöffnung**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°**Wiederöffnungsverhalten** Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 180° bis 360°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°**Wiederöffnungsverhalten** Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°

Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)

Eindreihen tritt auf Nein

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper

C

Kann im Geradeausflug stabilisiert werden Ja

180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich Ja

Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln 25 % bis 50 % des symmetrischen Steuerweges

16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit

A

Trudeln tritt auf Nein

17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit

A

Trudeln tritt auf Nein

18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung

A

Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°

Kaskade tritt auf Nein

19 B-Stall

nicht durchgeführt, weil das Manöver in der Betriebsanleitung ausgeschlossen wird

20 Ohren anlegen

A

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren

Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug

Rückkehr in den Normalflug selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug

A

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren

Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug

Rückkehr in den Normalflug Selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren stabiler Flug

22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung

A

180°-Kurve kann innerhalb von 20 s geflogen werden Ja

Stall oder Trudeln tritt auf Nein

23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben

Sprachmodul [default](#)

Sprachmodul [default_constants](#)

Sprachmodul [default_dhv](#)

Sprachmodul [default_tmo](#)

Sprachmodul [erg_flusi](#)

Sprachmodul [tmo_pruefungen](#)

Sprachmodul [tmo_pruefungentestflug](#)



Deutscher Hängegleiterverband e.V. Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 UP MERU 2 SM

Prüf-Nr 035594-GSTFEN21-1682-BauerSepp
Prüfdatum 05.10.2023
Prüfungsort Gardasee / Mt Baldo
Muster UP Meru 2 SM
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung UP Meru 2 SM (UP International GmbH)
Auftraggeber UP International GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Bauer
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Josef Bauer)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 88
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 88
Anzahl Piloten 1
Testpilot Josef Bauer
Gurtzeugmuster Supair Acro 4 M
Gurtzeugkategorie GH
Minimalfluggeschwindigkeit [km/h] 23
Trimmgeschwindigkeit [km/h] 35
Beschleunigte Geschwindigkeit [km/h] 46
Beschleuniger eingesetzt? Ja
Trimmer -

Klassifizierung

Klassifizierung C

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/Starten

C

Aufziehverhalten überschießt und muss zur Vermeidung eines Frontklappers angebremsst werden
Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug

A

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen Ja
größer als 10 km/h

Minimalfluggeschwindigkeit geringer als 25 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege **C**

Symmetrische Steuerkräfte zunehmend

Symmetrischer Steuerweg 45 cm bis 60 cm

5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges **A**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30°

Einklapper tritt auf Nein

6 Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug **A**

Einklapper tritt auf Nein

7 Rollstabilität und Rolldämpfung **A**

Rollschwingungen abklingend

8 Stabilität in flachen Spiralen **A**

Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten zurückzukehren

9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale **A**

Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°) unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit

Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend) zurückzukehren

Drehwinkel, um zum Normalflug kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug zurückzukehren

10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten behält den Kurs bei

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten behält den Kurs bei

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°

Wegdrehverhalten dreht weniger als 90° weg

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

11 Ausleitung des Sackfluges **B**

Sackflug kann eingeleitet werden Ja

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°

Wegdrehverhalten dreht weniger als 45° weg
Kaskade tritt auf Nein

12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln

A

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s
Kaskade tritt auf Nein

13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls

B

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°
Klapper kein Einklappen
Kaskade tritt auf (andere als Klapper) Nein
Abkippen nach hinten beim Einleiten kleiner als 45°
Leinenspannung die meisten Leinen gespannt

14.1 Kleiner einseitiger Klapper

C

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

14.2 Großer einseitiger Klapper

C

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug

C

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug

C

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 180° bis 360°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper**C****Kann im Geradeausflug stabilisiert werden** Ja**180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite** Ja
innerhalb von 10 s möglich**Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln** 25 % bis 50 % des symmetrischen Steuerweges**16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit****A****Trudeln tritt auf** Nein**17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit****A****Trudeln tritt auf** Nein**18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung****A****Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse** beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°**Kaskade tritt auf** Nein**19 B-Stall**

nicht durchgeführt, weil das Manöver in der Betriebsanleitung ausgeschlossen wird

20 Ohren anlegen**A****Verfahren zur Einleitung** mittels Standardverfahren**Verhalten mit angelegten Ohren** stabiler Flug**Rückkehr in den Normalflug** selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 0° bis 30°**21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug****A****Verfahren zur Einleitung** mittels Standardverfahren**Verhalten mit angelegten Ohren** stabiler Flug**Rückkehr in den Normalflug** Selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 0° bis 30°**Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren** stabiler Flug**22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung****A****180°-Kurve kann innerhalb von 20 s** Ja
geflogen werden**Stall oder Trudeln tritt auf** Nein**23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind**

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben

Sprachmodul [default](#)Sprachmodul [default_constants](#)Sprachmodul [default_dhv](#)Sprachmodul [default_tmo](#)Sprachmodul [erg_flusi](#)Sprachmodul [tmo_pruefungen](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestflug](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggs](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggsen14](#)Sprachmodul [tmo_pruefaufrage](#)Sprachmodul [dhv_adressen](#)Sprachmodul [tmo_muster](#)Sprachmodul [tmo_musterfremd](#)



Deutscher Hängegleiterverband e.V.

Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 UP MERU 2 S

Prüf-Nr 035603-GSTFEN21-1686-Harry
Prüfdatum 06.10.2023
Prüfungsort Gardasee / Mt Baldo
Muster UP Meru 2 S
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung UP Meru 2 S (UP International GmbH)
Auftraggeber UP International GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Buntz
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Harald Buntz)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 90
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 90
Anzahl Piloten 1
Testpilot Harald Buntz
Gurtzeugmuster Nova Itus
Gurtzeugkategorie GH
Minimalfluggeschwindigkeit [km/h] 23
Trimmgeschwindigkeit [km/h] 35
Beschleunigte Geschwindigkeit [km/h] 46
Beschleuniger eingesetzt? Ja
Trimmer -

Klassifizierung

Klassifizierung D

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/Starten

C

Aufziehverhalten überschießt und muss zur Vermeidung eines Frontklappers angebremst werden
Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug **A**

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen Ja
größer als 10 km/h
Minimalfluggeschwindigkeit geringer als 25 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege **A**

Symmetrische Steuerkräfte zunehmend
Symmetrischer Steuerweg größer als 60 cm

5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges **A**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30°
Einklapper tritt auf Nein

6 Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug **A**

Einklapper tritt auf Nein

7 Rollstabilität und Rolldämpfung **A**

Rollschwingungen abklingend

8 Stabilität in flachen Spiralen **A**

Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten
 zurückzukehren

9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale **A**

Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°) unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit
Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)
zurückzukehren
Drehwinkel, um zum Normalflug kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug
zurückzukehren

10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°
Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°
Ausleitung selbstständig in 3 s bis 5 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Wegdrehverhalten behält den Kurs bei
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe **D**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°
Ausleitung Ausleitung durch Eingriff des Piloten in weniger als weiteren 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°
Wegdrehverhalten dreht weniger als 90° weg
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

11 Ausleitung des Sackfluges**B****Sackflug kann eingeleitet werden** Ja**Ausleitung** selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 30° bis 60°**Wegdrehverhalten** dreht weniger als 45° weg**Kaskade tritt auf** Nein**12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln****A****Ausleitung** selbstständig in weniger als 3 s**Kaskade tritt auf** Nein**13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls****B****Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 30° bis 60°**Klapper** kein Einklappen**Kaskade tritt auf (andere als Klapper)** Nein**Abkippen nach hinten beim Einleiten** kleiner als 45°**Leinenspannung** die meisten Leinen gespannt**14.1 Kleiner einseitiger Klapper****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.2 Großer einseitiger Klapper****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** selbstständige Wiederöffnung**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug****D****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 90° bis 180°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°**Wiederöffnungsverhalten** Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Ja, mit Änderung der Drehrichtung**Eindreihen tritt auf** Nein**Kaskade tritt auf** Nein**Faltleinen wurden benutzt** Ja**14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug****C****Wegdrehen bis zur Wiederöffnung** 180° bis 360°**Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel** Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°**Wiederöffnungsverhalten** selbstständige Wiederöffnung**Wegdrehen insgesamt** kleiner als 360°**Gegenklapper tritt auf** Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)

Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper **C**

Kann im Geradeausflug stabilisiert werden Ja
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich
Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln 25 % bis 50 % des symmetrischen Steuerweges

16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit **A**

Trudeln tritt auf Nein

17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit **A**

Trudeln tritt auf Nein

18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung **A**

Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°
Kaskade tritt auf Nein

19 B-Stall

nicht durchgeführt, weil das Manöver in der Betriebsanleitung ausgeschlossen wird

20 Ohren anlegen **A**

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren
Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug
Rückkehr in den Normalflug selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug **A**

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren
Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug
Rückkehr in den Normalflug Selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren stabiler Flug

22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung **A**

180°-Kurve kann innerhalb von 20 s geflogen werden
Stall oder Trudeln tritt auf Nein

23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben

Sprachmodul [default](#)
 Sprachmodul [default_constants](#)
 Sprachmodul [default_dhv](#)
 Sprachmodul [default_tmo](#)
 Sprachmodul [erg_flusi](#)
 Sprachmodul [tmo_pruefungen](#)
 Sprachmodul [tmo_pruefungentestflug](#)
 Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggs](#)
 Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggsen14](#)



Deutscher Hängegleiterverband e.V.

Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 UP MERU 2 S

Prüf-Nr 035596-GSTFEN21-1683-BauerSepp
Prüfdatum 05.10.2023
Prüfungsort Gardasee / Mt Baldo
Muster UP Meru 2 S
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung UP Meru 2 S (UP International GmbH)
Auftraggeber UP International GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Bauer
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Josef Bauer)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 78
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 78
Anzahl Piloten 1
Testpilot Josef Bauer
Gurtzeugmuster Supair Acro 4 M
Gurtzeugkategorie GH
Minimalfluggeschwindigkeit [km/h] 23
Trimmgeschwindigkeit [km/h] 35
Beschleunigte Geschwindigkeit [km/h] 46
Beschleuniger eingesetzt? Ja
Trimmer -

Klassifizierung

Klassifizierung C

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/Starten

C

Aufziehverhalten überschießt und muss zur Vermeidung eines Frontklappers abgebremst werden
Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug

A

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen Ja
größer als 10 km/h

Minimalfluggeschwindigkeit geringer als 25 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege **C**

Symmetrische Steuerkräfte zunehmend

Symmetrischer Steuerweg 40 cm bis 55 cm

5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges **A**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30°

Einklapper tritt auf Nein

6 Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug **A**

Einklapper tritt auf Nein

7 Rollstabilität und Rolldämpfung **A**

Rollschwingungen abklingend

8 Stabilität in flachen Spiralen **A**

Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten zurückzukehren

9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale **A**

Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°) unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit

Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend) zurückzukehren

Drehwinkel, um zum Normalflug kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug zurückzukehren

10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten behält den Kurs bei

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten behält den Kurs bei

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe **C**

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°

Wegdrehverhalten dreht weniger als 90° weg

Kaskade tritt auf Nein

Faltleinen wurden benutzt Ja

11 Ausleitung des Sackfluges **B**

Sackflug kann eingeleitet werden Ja

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°

Wegdrehverhalten dreht weniger als 45° weg
Kaskade tritt auf Nein

12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln

A

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s
Kaskade tritt auf Nein

13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls

B

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 30° bis 60°
Klapper kein Einklappen
Kaskade tritt auf (andere als Klapper) Nein
Abkippen nach hinten beim Einleiten kleiner als 45°
Leinenspannung die meisten Leinen gespannt

14.1 Kleiner einseitiger Klapper

C

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

14.2 Großer einseitiger Klapper

C

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug

C

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug

C

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 180° bis 360°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Ja

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper**C****Kann im Geradeausflug stabilisiert werden** Ja**180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite** Ja
innerhalb von 10 s möglich**Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln** 25 % bis 50 % des symmetrischen Steuerweges**16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit****A****Trudeln tritt auf** Nein**17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit****A****Trudeln tritt auf** Nein**18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung****A****Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse** beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°**Kaskade tritt auf** Nein**19 B-Stall**

nicht durchgeführt, weil das Manöver in der Betriebsanleitung ausgeschlossen wird

20 Ohren anlegen**A****Verfahren zur Einleitung** mittels Standardverfahren**Verhalten mit angelegten Ohren** stabiler Flug**Rückkehr in den Normalflug** selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 0° bis 30°**21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug****A****Verfahren zur Einleitung** mittels Standardverfahren**Verhalten mit angelegten Ohren** stabiler Flug**Rückkehr in den Normalflug** Selbstständig in weniger als 3 s**Vorschießen beim Ausleiten** Vorschießen 0° bis 30°**Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren** stabiler Flug**22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung****A****180°-Kurve kann innerhalb von 20 s** Ja
geflogen werden**Stall oder Trudeln tritt auf** Nein**23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind**

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben

Sprachmodul [default](#)Sprachmodul [default_constants](#)Sprachmodul [default_dhv](#)Sprachmodul [default_tmo](#)Sprachmodul [erg_flusi](#)Sprachmodul [tmo_pruefungen](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestflug](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggs](#)Sprachmodul [tmo_pruefungentestfluggsen14](#)Sprachmodul [tmo_pruefauftraege](#)Sprachmodul [dhv_adressen](#)Sprachmodul [tmo_muster](#)Sprachmodul [tmo_musterfremd](#)